



TRAVEL FOR THE SOUL



NAMIBIA LANDSCAPE SAFARI

Detallierter Reiseverlauf



NAMIBIA LANDSCAPE SAFARI

Erleben Sie Namibias faszinierende Wüstenlandschaft und Tierwelt

Tag 1: Windhoek

Ongoshi erwartet Ihre Ankunft am Flughafen Hosea Kutako in Windhoek. Nachdem alle Formalitäten erledigt sind, bringen wir Sie zu Ihrer Unterkunft, damit Sie sich erfrischen können. Kurze Zeit später erkunden wir die Stadt Windhoek, um einige der historischen - und modernen Sehenswürdigkeiten anzuschauen. Am frühen Nachmittag werden Sie wieder in Ihrer Unterkunft sein, um sich auszuruhen. Am frühen Abend holen wir Sie zum Abendessen im bekannten Joe's Beerhouse ab, um Ihrer Palette einen ersten Vorgeschmack auf die namibische Küche zu geben.

Tag 2: Kalahari Wüste

Nach einem üppigen Frühstück fahren wir nach Osten und anschließend nach Südosten durch die Kalahari. Beachten Sie die verschiedenen ökologischen Formationen, wenn wir durch Hügel, Flachland und rote Dünen fahren. Wir halten zum Mittagessen unter einem schattigen Kameldornbaum an, bevor wir am frühen Nachmittag in der Bagatelle Lodge ankommen. Nachdem wir eingekcheckt und uns erfrischt haben, begeben wir uns auf eine Naturfahrt auf dem Bagatelle Farmgebiet, auf der Suche nach den Steppentieren, die hier zu finden sind. Das Team nimmt Sie mit, um die Geparden zu sehen, die gefüttert werden, bevor wir eine Düne für unseren ersten Sundowner in Namibias Natur erklimmen. Nach der Rückkehr haben wir Zeit, uns vor dem Abendessen zu erfrischen.



Tag 3: Kalahari Wüste

Nach dem Frühstück setzen wir unsere Reise nach Südosten fort. Wir folgen den trockenen Revierbetten des Nossobs und des Auobs, die nach Süden führen, und genießen die mäandrierende und sich verändernde Landschaft, während wir Richtung Süden fahren.

Nach einem Picknick unter einem schattigen Baum sollten wir am frühen Nachmittag in der Auob Country Lodge ankommen. Nach dem Einchecken und einer Pause begeben wir uns auf eine Naturfahrt durch die Dünen der Kalahari. Wenn möglich (dies hängt von der Anzahl der anwesenden Gäste ab), werden wir unseren Sundowner und unser Abendessen unter dem prächtigen Sternenhimmel haben.

Tag 4: Fischfluss Canyon

Wir stehen heute früh auf, da wir noch einen langen Weg vor uns haben. Nach einem frühen Frühstück fahren wir nach Südwesten und reisen durch die Dünengürtel. Wenn wir uns Keetmanshoop nähern, ändert sich die Landschaft völlig. Nun umgeben uns Dolomitenhügel und Köcherbaumwälder.

Wir halten an Felsformationen namens "Spielplatzes Riesen" an. Diese wurden so genannt, weil es wirklich aussieht, als hätte ein Riese mit seinen Legos gespielt und sie übereinandergelagert. Mit den dort wachsenden Köcherbäumen verziert, ist dies ein ziemlich dramatischer Ort.

Um die Vorräte aufzufüllen, halten wir kurz in Keetmanshoop und biegen dann in Richtung Fish River Canyon ab.

Etwa 40 km außerhalb von Keetmanshoop essen wir unser Mittagessen am malerischen Naute Dam, der Keetmanshoop mit Wasser versorgt. Direkt unterhalb des Dammes finden wir Wein- und Palmplantagen, die mit dem Dammwasser bewässert werden. Hier verharren wir eine kurze Weile bei der Naute Kristall Kellerei, entweder auf eine Tasse wirklich anständigen Kaffee oder um den vorort hergestellten Gin/Wein/Schnaps zu kosten. Wenn wir weiter nach Süden fahren, kommen wir in eine trockene Bergregion, durch die sich der Fischfluss schlängelt.

Da es ein langer Tag war, reisen wir direkt zur Canyon Lodge. Nach dem Check-in und einer kurzen Pause im Zimmer oder am Schwimmbad genießen wir vor dem Abendessen einen tollen Sundowner.



Tag 5: Fischfluss Canyon

Wenn wir einen kurzen Weg zurückfahren, finden wir die Abzweigung zum Fish River Canyon, etwa 30 km Fahrt entfernt. Genießen Sie die unglaubliche Landschaft von den verschiedenen Aussichtspunkten aus und bestaunen Sie die tiefen Schluchten des Canyons; je nachdem, zu welcher Jahreszeit Sie kommen, ist manchmal Wasser zu sehen.

Wir reisen weiter südlich, bis wir die südafrikanische Grenze bei Aussenkehr erreichen. Hier treffen wir auf den Oranjefluss, dem wir bis zum Atlantik folgen werden. Diese malerische Route zu fahren ist zeitaufwendig, aber wunderschön. Wir halten irgendwo am Flussufer an und machen ein kleines Mittagspicknick. In einer Bergbaustadt namens Rosh Pinah schließen wir uns wieder der Hauptstraße an, die nach Oranjemund führt. Oranjemund war viele Jahre lang unzugänglich, da es sich im Diamanten „Sperrgebiet“ befand und somit vollständig für die Öffentlichkeit geschlossen war. Inzwischen ist die Stadt jedoch auch für die Öffentlichkeit geöffnet und wir erreichen unsere Unterkunft, das Oryx Guesthouse, am späten Nachmittag. Hier empfängt uns Attie mit einem erfrischenden Getränk. Anschließend lassen wir uns zum Sundowner und einem von Attie angerichteten „Braai“ nieder.

Tag 6: Orange Rivier

Wenn wir nach dem Frühstück durch die Stadt fahren, werden Sie feststellen, dass nicht nur Menschen diese Stadt bewohnen. Auch Oryxantilopen ziehen die Straßen entlang und ignorieren ihre menschlichen Mitbewohner völlig. Im Gegensatz zur braunen, staubigen Wüste hat die Stadt erfrischende grüne Gärten und Gehwege. Wir fahren am Golfplatz vorbei zur Flussmündung des Oranje, wo dieser auf den Atlantik trifft.

Auf dem Rückweg in Richtung Rosh Pinah folgen wir für eine kurze Zeit einem kleinen Bergpass und halten hier an, um einen herrlichen Blick auf eine der härtesten Landschaften der Welt zu genießen.

Wenn wir aus dem Tal kommen, erreichen wir Aus, 120 km von der Küste entfernt. Hier kehren wir in die Klein Aus Vista Lodge ein. Wir entspannen uns für den Rest des Nachmittags, mit Sundowner und Abendessen in der Lodge.



Tag 7: Lüderitz

Wir haben einen frühen Termin in der Geisterstadt nahe Lüderitzbucht. Hier befinden wir uns in einem diamantgeschützten Gebiet und werfen einen Blick auf die Geschichte dieser kleinen Enklave, die an den alten amerikanischen Goldrausch erinnert. Als hier Diamanten im Sand gefunden wurden, entstand sehr schnell eine Stadt um den Ort herum. Während die meisten Gebäude von der Wüste zurückgewonnen wurden, wurden einige renoviert, um dem interessierten Gast zu zeigen, wie die Menschen Anfang des 20. Jahrhunderts lebten, was sie taten und wie die Dinge funktionierten. Nach dieser 2- bis 3-stündigen Tour fahren wir nach Lüderitz und in die umliegende Bucht, wo eine zementierte Kopie des Diaz Padrao (ein portugiesisches Kreuz, das von den ersten Matrosen errichtet wurde, die hier landeten) zu finden ist. Wir haben ein spätes Mittagessen in Lüderitz, bevor wir zurück nach Aus fahren. Unterwegs besuchen wir die Wildpferde, die hier seit über 100 Jahren in der Wüste überlebt haben (wahrscheinlich Nachkommen südafrikanischer Militärpferde aus dem Ersten Weltkrieg). Sundowner und Abendessen finden in der Lodge statt.

Tag 8: Namib Naukluft

Wir verlassen Aus und fahren nordwärts durch das sehr schöne Tiras-Gebirge in Richtung Sossusvlei. Hier haben wir das Flachland und die Berge auf der einen Seite und die großen Dünen der Namibwüste auf der anderen Seite. Geologisch verändert sich die beeindruckende Umgebung alle 30 - 40 km. Ein Umweg führt uns an Schloss Duwieseb vorbei, einem Schloss, das vor dem Ersten Weltkrieg von einem Deutschen und seiner amerikanischen Frau erbaut wurde. Da dies ein Reisetag ist, nehmen wir uns Zeit, um zu unserer nächsten Lodge, der Namib Desert Lodge, zu reisen. Wenn wir am späten Nachmittag ankommen, genießen wir einen entspannenden Sundowner und anschließend das Abendessen.



Tag 9: Sossusvlei

Da wir im Sossusvlei perfektes Licht für die Fotografien haben wollen, fahren wir eine Stunde vor Sonnenaufgang los, um bei Sonnenaufgang am Tor anzukommen (erst zu Sonnenaufgang öffnet das Tor). Es ist eine 70 km lange Fahrt durch die Dünen, um sowohl nach Deadvlei als auch nach Sossusvlei zu gelangen. In Sossusvlei haben Sie die Möglichkeit, „große Mamma“ (eine sehr hohe Düne am Vlei) zu besteigen, danach werden wir essen, was wir zum Frühstück mitgebracht haben. Wir fahren dann nach Deadvlei, welches für sein beeindruckendes Farbschema mit orangefarbenen Dünen, weißem krustigen Boden und Jahrhunderte toten Bäumen, die in diesem Vlei stehen, sehr berühmt ist. Da es sehr schnell sehr heiß wird, verlassen wir die Dünen zwischen 11.00 und 11.30 Uhr und besuchen den Sesriem Canyon, eine 30 - 60 Meter tiefe Schlucht, die vor Millionen von Jahren in den weichen Sedimentboden geschnitten wurde - ein Beweis für gewaltige Flüsse, die vor vielen Millionen Jahren durch das Gebiet flossen. Wir kehren am frühen Nachmittag für ein leichtes Mittagessen in die Lodge zurück. Der Rest des Nachmittags steht Ihnen zur Verfügung, um die Gegend zu erkunden, zu schwimmen oder ein Nickerchen zu halten. Sundowner und Abendessen werden in der Lodge sein.

Tag 10: Khomashochland-Gebirge

Gestern mussten wir früh aufstehen, heute aber können wir ausschlafen und vor der Abreise etwas später gemütlich frühstücken. Unsere Reisezeit ist sehr kurz und wir werden einen Tag und eine Nacht in einem der unberührtesten, best-verstecktesten Unterkunftsjuwelen verbringen. Barkhan Dunes Retreat ist eine kleine Lodge am Fuße eines Berges mit spektakulärem Blick auf das Khomashochlandgebirge. Die Chalets sind in den Dünen eingebettet, verfügen aber über luxuriöse Zimmer, Innen- und Außenduschen und eine große Glasfront, so dass Sie die Aussicht genießen können. Egal, ob Sie eine kleine Wanderung in den Bergen unternehmen, mit dem Fatbike durch diese unberührte Natur fahren oder einfach nur am Pool entspannen möchten, dies ist ein Tag der Freizeit. Entspannen Sie sich, genießen Sie diesen freien Tag. Ein leichtes Mittagessen, Sundowner und Abendessen werden in der Lodge serviert.



Tag 11: Swakopmund

Heute beabsichtigen wir, wieder den Atlantischen Ozean zu erreichen. Über die Ghaub- und Kuiseb-Pässe, die entlang eines massiven Dünenkamms liegen, der sich den ganzen Weg von Lüderitz nach Walvisbay erstreckt, biegen wir auf der Suche nach Oryx, Springbok, Hartebees und Giraffen in den Namib Naukluft-Nationalpark ab. Wir folgen den Bergen nach Norden und fahren dann nach Westen, was uns in die Nähe von Swakopmund bringt. Hier werfen wir einen Blick auf unsere Mondlandschaft - ein großes Feld von Dolerithügeln, das dem Swakop Fluss für etwa 60 Kilometer folgt. Wir werden auch die Möglichkeit haben, die ersten wirklich alten Wewitschia-Pflanzen zu sehen, die nur in der Namib wachsen. Sie erreichen ein Alter von etwa 2000 Jahren, die Exemplare, die wir Ihnen zeigen wollen, variieren zwischen 1200 und 1500 Jahren. Unterwegs gibt es Mittagspicknick neben der Straße.

Am späten Nachmittag kommen wir in Swakopmund an und suchen nach unserer Unterkunft, die sich mitten in der Stadt befindet, direkt am Strand.

Nach einer Pause und Erfrischung fahren wir zum Abendessen in eines der vielen ausgezeichneten Restaurants, die Swakopmund zu bieten hat. Oder wenn Sie es bevorzugen, können wir ein romantisches Abendessen für Sie und Ihren Partner arrangieren.

Tag 12: Swakopmund

Heute ist Ihr Tag. Diese Küstenregion bietet so viele Aktivitäten, die wir nicht verringern möchten, so dass hier, heute, jeder Gast seinen eigenen Interessen folgen kann. Egal, ob Sie die Meerestierwelt vom Deck eines Katamarans aus sehen möchten (natürlich mit Austern und Champagner), eine Tour in die Wüste unternehmen, um ihre einmalige Pflanzen- und Tierwelt zu sehen, Fallschirmspringen wollen, in den Dünen Quadbike fahren, Kamel oder Pferde reiten, malerische Flüge über die Wüste unternehmen oder einfach nur durch die Stadt bummeln möchten, Ihr Reiseleiter steht Ihnen mit Ratschlägen beiseite und bucht die gewählten Aktivitäten gerne für Sie. Wir treffen uns wieder am frühen Abend zu einem weiteren kulinarischen Erlebnis in Swakopmund.



Tag 13: Twyfelfontein

Wir verlassen die Küste ziemlich früh, da wir einen relativ langen Weg vor uns haben. Unsere Straße führt uns etwa 70 Kilometer die Nordküste hinauf, bevor wir ins Landesinnere abbiegen. Wir besuchen die Spitzkoppe (das Matterhorn Namibias), wo uns ein Führer einige San-Felsmalereien zeigt. Wir essen hier auch zu Mittag und bestaunen diese wunderschöne Umgebung. Dann biegen wir wieder nach Norden ab. In der Nähe der Bergbaustadt Uis passieren wir den Brandberg auf dem Weg zur Twyfelfontein Country Lodge. Nach der Erfrischung oder einer Abkühlung im Schwimmbad genießen wir den Sundowner und anschließend das Abendessen in der Lodge.

Tag 14: Twyfelfontein

Aufgrund der extremen Hitze in dieser Gegend brechen wir früh am Morgen zur San-Gravur auf. Ein Führer des Heritage Council wird uns in die Berge begleiten, um uns die San-Gravuren zu zeigen, die in diesen Bergen im Überfluss vorhanden sind. Nach dem Spaziergang besuchen wir ein Damara Living Museum. Während dieses Konzept als Darstellung für Besucher gedacht ist, hilft es auch die Damara-Kultur am Leben zu erhalten, indem es jüngeren Generationen beibringt, wie ihre Vorfahren in dieser rauen Umgebung überlebt haben.

Ihnen wird gezeigt, wie Werkzeuge hergestellt wurden, wie sie gejagt haben und Fallstricke gebaut und damit Tiere eingefangen haben, wie Kleidung hergestellt wurde und auch wie Hirse verarbeitet wurde, um eines der Grundnahrungsmittel Afrikas herzustellen. Wir kehren für ein leichtes Mittagessen in die Lodge zurück. Der frühe Nachmittag steht für Ihre Freizeit zur Verfügung, sie können entweder ein Nickerchen machen oder am Pool faulenzen. Später am Nachmittag treffen wir einen der Twyfelfontein Country Lodge Guides, der uns in die trockenen Flusssysteme führt und nach den wüstenangepassten Elefanten sucht. Hier gibt es keine Garantien, da die Natur kein Zoo ist. Aber es gibt immer eine Chance, Giraffen, Hartebees, Kudus, Strauße, Springböcke und hoffentlich auch die Elefanten zu sehen. Auf dem Weg zurück zur Lodge halten wir an und machen Sundowner in freier Natur. Abendessen in der Lodge.



Tag 15: Etoscha Nationalpark

Auf dem Weg zum Etosha-Nationalpark halten wir am versteinerten Wald an, um die uralten Bäume zu betrachten. Die Bäume wurden vor vielen Millionen Jahren von massiven Überschwemmungen weggefegt, kilometerweise im Schlamm begraben und sind dann schlussendlich verkalkt. In diesen Riesen, die sich in Stein verwandelt haben, ist immer noch jede Baumrinde sichtbar. Wir setzen unsere Reise fort, umgehen die Toshari Lodge und betreten den Etosha-Nationalpark. Wir haben unterwegs ein Picknick-Mittagessen und suchen die Wasserlöcher nach allen Wildtieren, die der Park vorzuweisen hat, ab. Hier finden wir jedes Tier, das Afrika zu bieten hat, außer den Flusstieren wie Nilpferd, Krokodil und Kapbüffel. Natürlich, da die Natur das ist, was sie ist, verlassen wir uns auf unser Glück, so viele Tiere wie möglich zu entdecken. Am späten Nachmittag verlassen wir den Park für unsere nächtliche Unterkunft, die Toshari Lodge. Hier haben wir unseren Sundowner und Abendessen.

Tag 16: Etoscha Nationalpark

Heute geht es ziemlich früh los und wir fahren wieder in den Park. Heute wollen wir die westlichen Bereiche des Parks erkunden und alle Wasserlöcher besuchen, um die Tierwelt zu beobachten. Wir werden mittags ein Picknick an einem der Picknickplätze machen. Am Nachmittag kehren wir zur Toshari Lodge zurück, wo man sich ausruhen oder im Pool abkühlen kann. Sundowner und Abendessen in der Lodge.



Tag 17: Etoscha Nationalpark

Wir betreten den Park wieder, aber heute reisen wir nach Osten, teilweise entlang der Etosha-Salzpflanze, teilweise in dichte, buschige Gebiete. Wir essen bei Halali zu Mittag, etwa auf halbem Weg zu unserem nächsten Ziel, während wir die künstlichen und natürlichen Wasserlöcher besuchen, um nach Tieren Ausschau zu halten.

Am späten Nachmittag verlassen wir den Park am Von Lindequist-Tor, um unser letztes Ziel auf dieser Tour, die Mokuti Lodge, zu erreichen. Diese Lodge wurde gerade komplett renoviert und bietet alles von einem Pool bis zu einem Spa in luxuriöser Umgebung.

Wir treffen uns zum Sundowner an der Poolbar, bevor wir zu Abend essen.

Tag 18: Etoscha Nationalpark

Wir betreten zum letzten Mal den Etosha-Nationalpark und erkunden dieses Mal die östlichen und nördlichen Wasserlöcher. Wir picknicken zu Mittag an einem der Picknickplätze, bevor wir am späten Nachmittag zum Schwimmen oder Verweilen an der Poolbar in die Lodge zurückkehren.

Sundowner und Abendessen in der Lodge.

Tag 19: Windhoek

Wir kehren heute nach Windhoek zurück. Die Gäste, die sofort abreisen, werden rechtzeitig am Flughafen abgesetzt. Diejenigen, die ihren Aufenthalt verlängern, werden zu einem vereinbarten Treffpunkt/ ihrer Unterkunft gebracht.



Hinweise und Bedingungen:

- Ongoshi Offroad Expeditions behält sich das Recht vor, angegebene Lodges mit Lodges mit ähnlichen Standards zu ändern, falls angegebene Lodges ausgebucht sind.
- Diese Safari beginnt und endet in Windhoek
- Diese Safari beinhaltet Folgendes:
 1. Unterkunft (Übernachtung & Frühstück): 18 Nächte
 2. Abendessen: 16 (Abendessen in Swakopmund nicht inbegriffen)
 3. Mittagessen: 19 Mittagessen
 4. Alle Park- und Eintrittsgebühren für
 - Spielplatz der Riesen und Köcherwald
 - Fischfluss Canyon
 - Geisterstadt Kolmanskop
 - Sossusvlei
 - San Malerei Spitzkoppe
 - Natur/Wüstenelefanten Tour Twyfelfontein
 - Twyfelfontein San Gravuren
 - Damara Living Museum
 - Versteinerter Wald
 - 4 Tage Etoscha National Park
- Sundowner-Getränke: 16
- Alle Fahrzeug- und Versicherungsgebühren
- Alle Guide- / Führungsgebühren
- Safari-Kosten: Die Safari wird ab 4 Personen garantiert. Dies wird auch der erste Kostenvoranschlag für Sie sein. Sollte die Tour mit bis zu 6 Gästen besetzt sein, wird der Betrag reduziert:
- Der Vertrag von Ongoshi Offroad Expedition mit Ihnen beginnt und endet am Flughafen Hosea Kutako, Windhoek. Flüge vom und zum südlichen Afrika sind NICHT inbegriffen.





Unterkünfte Namibia Landscape Safari

1. Windhoek: Windhoek Luxury Suite (1 Nacht): <https://thewindhoek.com>
2. Bagatelle Kalahari Game Ranch (1 Nacht): Kalahari Desert: <https://bagatelle-lodge.com/>
3. Auob Country Lodge, Gochas, Kalahari Desert (1 Nacht): <https://auob.com.na/>
4. Canyon Lodge, Fish River Canyon (1 Nacht):
<https://store.gondwana-collection.com/accommodation/canyon-lodge>
5. Oryx Guesthouse, Oranjemund (1 Nacht): <https://oryx-guesthouse-oranjemund.booked.net/>
6. Klein Aus Vista , Aus, (2 Nächte):
<https://www.klein-aus-vista.com/accommodation/desert-horse-inn/>
7. Namib Desert Lodge, Sesriem, (2 Nächte):
<https://store.gondwana-collection.com/accommodation/namib-desert-lodge>
8. Barkhan Dune Retreat, Solitaire (1 Nacht): <https://www.barkhan.africa/>
9. Desert Jackal Guesthouse (2 Nächte): <https://desertjackal.com/>
10. Twyfelfontein Country Lodge, Damaraland (2 Nächte): <https://twyfelfontein.com.na/>
11. Toshari Lodge, Etosha Pan, Anderson gate (2 Nächte): <https://quiverandco.com/>
12. Mokuti Lodge, Etosha Pan, Von Lindequist Gate (2 Nächte): <https://www.mokutietosha.com/>

[Klicken Sie hier, um JETZT zu buchen](#)

